AUTODOC CLUB

Anleitung: **FIAT Doblo I Kombi (119, 223)** Stoßdämpfer hinten wechseln





ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL



Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden:
FIAT Doblo I Kombi (119, 223) 1.2, FIAT Doblo I Kombi (119, 223) 1.9 D, FIAT Doblo I Kombi (119, 223) 1.9 JTD, FIAT Doblo I Kombi (119, 223) 1.6 16V, FIAT Doblo I Kombi (119, 223) 1.3 D Multijet, FIAT Doblo I Kombi (119, 223) 1.6 Natural Power

Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: FIAT Doblo I Cargo (223) 1.3 D Multijet





AUSTAUSCH: STOSSDÄMPFER – FIAT DOBLO I KOMBI (119, 223). WERKZEUGE, DIE SIE BENÖTIGEN WERDEN:



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Kupferpaste
- Ring-Gabelschlüssel Nr. 21
- Ring-Gabelschlüssel Nr. 22
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 16
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 18
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 21
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 17
- Drehmomentschlüssel
- Windeisen
- Hydraulischer Getriebeheber
- Unterlegkeil

Werkzeuge kaufen





Austausch: Stoßdämpfer – FIAT Doblo I Kombi (119, 223). Tipp von AUTODOC-Experten:

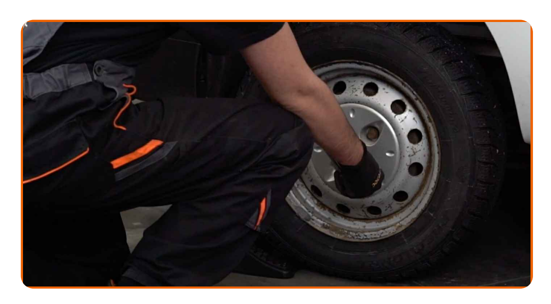
- Beide Stoßdämpfer der hinteren Aufhängung sollten gleichzeitig ausgewechselt werden.
- Der Ablauf des Austauschs ist für den linken und den rechten Stoßdämpfer der hinteren Aufhängung identisch.
- Alle Arbeiten sollten bei abgestelltem Motor ausgeführt werden.

AUSTAUSCH: STOSSDÄMPFER – FIAT DOBLO I KOMBI (119, 223). EMPFOHLENE ABFOLGE DER ARBEITSSCHRITTE:

1 Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.



2 Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17.

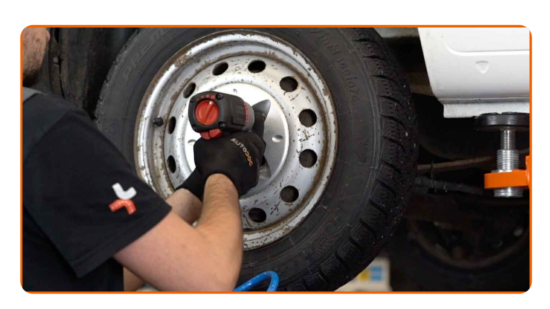


3 Heben Sie die Rückseite des Autos und sichern auf Stützen.





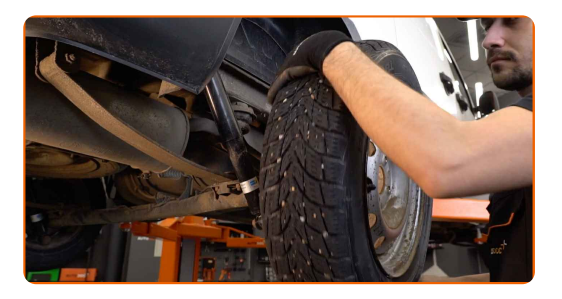
4 Schrauben Sie die Radbolzen heraus.



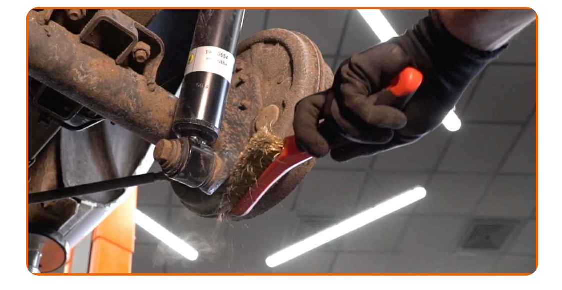
Austausch: Stoßdämpfer – FIAT Doblo I Kombi (119, 223). AUTODOC empfiehlt:

- Sie sollten das Rad in der oberen Position festhalten, so lange Sie die Bolzen herausschrauben, um Unfälle zu vermeiden.

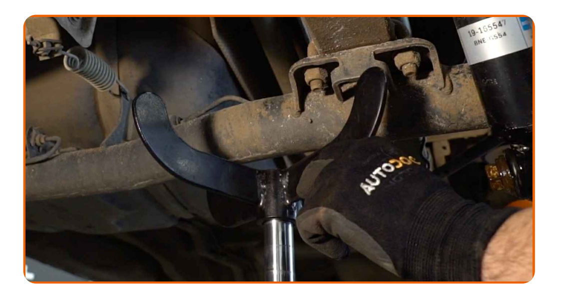
5 Nehmen Sie das Rad ab.



6 Reinigen Sie die Stoßdämpferbefestigungen. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



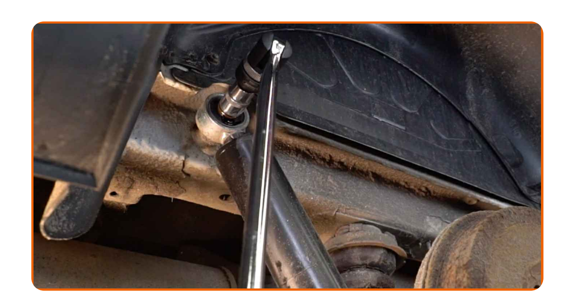
7 Stützen Sie die Verbundlenkerachse. Benutzen Sie einen hydraulischen Getriebeheber.



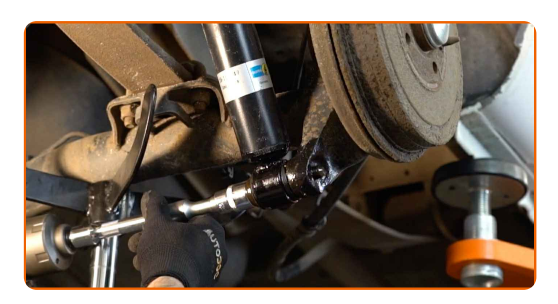




8 Schrauben Sie das obere Befestigungselement des Stoßdämpfers ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 18. Verwenden Sie ein Windeisen.



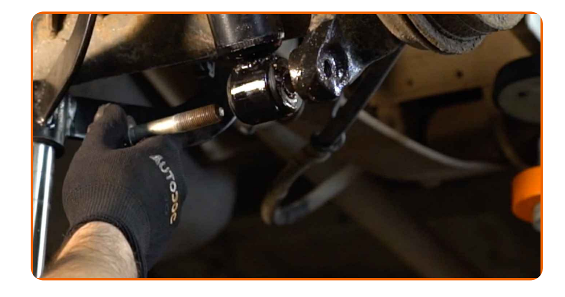
9 Schrauben Sie den unteren Befestiger des Stoßdämpfers ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 21. Verwenden Sie ein Windeisen.



Austausch: Stoßdämpfer – FIAT Doblo I Kombi (119, 223). Tipp:

- Halten Sie, um Verletzungen zu vermeiden, den Stoßdämpfer fest während Sie die Befestigungsschrauben lösen.

10 Entfernen Sie die Befestigungsschraube.



11 Den Stoßdämpfer entfernen.







Austausch: Stoßdämpfer – FIAT Doblo I Kombi (119, 223). Fachleute empfehlen:

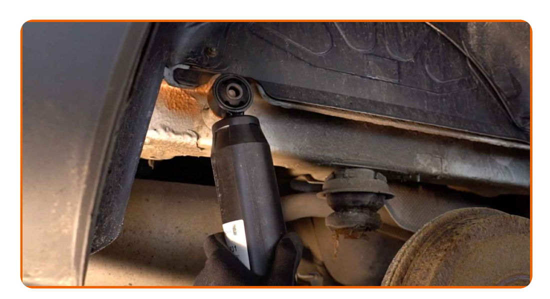


- Bevor Sie einen neuen Stoßdämpfer anbringen, solltenn Sie ihn 3 - 5 mal manuell pumpen.

12 Reinigen Sie die Stoßdämpferaufnahmen. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



13 Platzieren Sie den Stoßdämpfer im Radkasten und befestigen Sie ihn.



AUTODOC empfiehlt:

- Wichtiger Hinweis! Halten Sie beim Einschrauben der Befestigungsschrauben den Stoßdämpfer fest. FIAT Doblo I Kombi (119, 223)

14 Bringen Sie die Befestigungsschraube an.







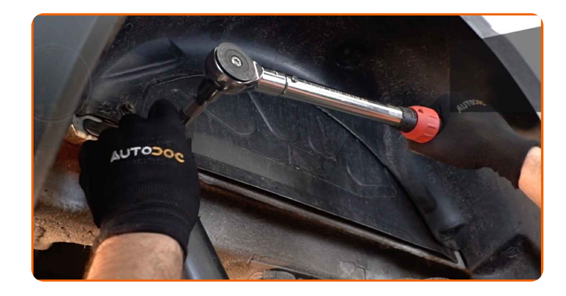
15 Schrauben Sie das untere Befestigungselement des Stoßdämpfers ein. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 21.



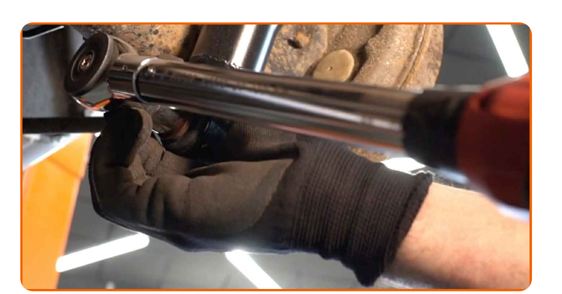
16 Schrauben Sie das obere Befestigungselement des Stoßdämpfers ein. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 18. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 22.



17 Ziehen Sie die obere Stoßdämpferbefestigung an. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 18. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 50 Nm Drehmoment fest.



18 Ziehen Sie den unteren Befestiger des Stoßdämpfers an. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 21. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 21. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 110 Nm Drehmoment fest.



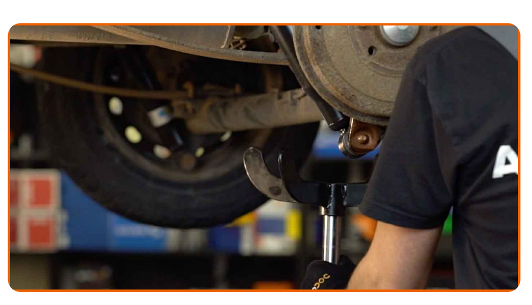




19 Behandeln Sie die Befestigungen des Stoßdämpfers. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



20 Die Montage unter dem Hinterachsträger entfernen.



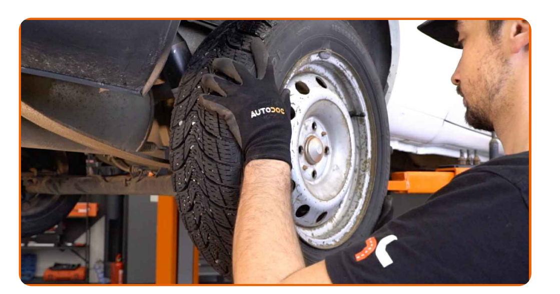
AUTODOC empfiehlt:

- Senken Sie hydraulischen Getriebeheber langsam ohne ruckartige Bewegungen ab, um Beschädigungen an den Baugruppen und Mechanismen zu vermeiden.

21 Reinigen Sie die Oberfläche an welcher die Felge montiert werden soll. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Behandeln Sie die Kontaktfläche. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



22 Bringen Sie das Rad an.



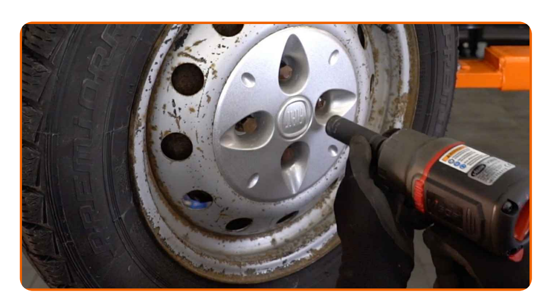




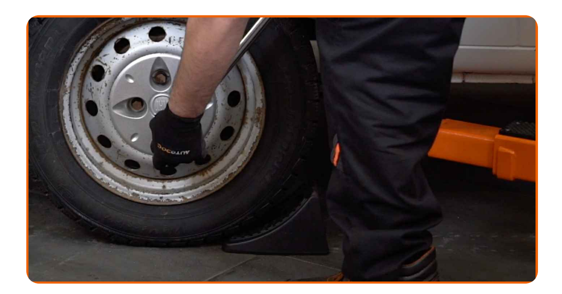
AUTODOC empfiehlt:

- Achtung! Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben am Auto einschrauben. FIAT Doblo I Kombi (119, 223)

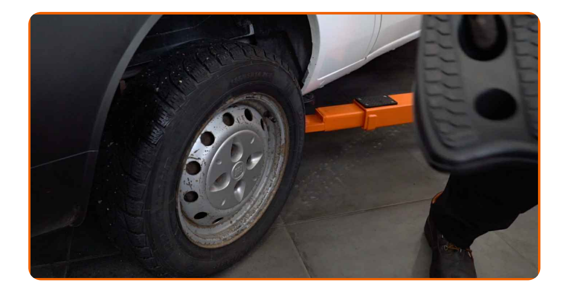
23 Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17.



24 Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 98 Nm Drehmoment fest.



25 Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.



GUT GEMACHT!







AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

MOBILE AUTODOC APP: TOLLE ANGEBOTE UND BEQUEMES EINKAUFEN



EINE GROSSE AUSWAHL AN ERSATZTEILEN FÜR IHR AUTO

STOSSDÄMPFER: EINE GROSSE AUSWAHL

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.